

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Soziales, Jugend & Integration
	Ressort / Stadtbetrieb	201 - Jugendamt und Soziale Dienste
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Norbert Korte 563 25 41 563 80 38 Norbert.Korte@stadt.wuppertal.de
	Datum:	16.11.2004
	Drucks.-Nr.:	VO/3579/04 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
07.12.2004	Jugendhilfeausschuss	Beschlussempfehlung
15.12.2004	Hauptausschuss	Beschlussempfehlung
20.12.2004	Rat der Stadt Wuppertal	Entscheidung
Änderung des § 5 der Satzung des Jugendamtes über die beratenden Mitglieder des Jugendhilfeausschusses und Neuwahl eines beratenden Mitglieds des Jugendhilfeausschusses		

Grund der Vorlage

Antrag des Gesamtelternrates für Kindergärten & Tagesstätten Wuppertal e.V. bzw. Beschluss des Rates vom 24.05.04 zur Bildung eines Migrationsausschusses (Drs.-Nr. VO/2973/04)

Beschlussvorschlag

- I. Die Satzung des Jugendamtes in der Fassung vom 29.11.94 wird wie folgt geändert:
 - In § 5 Abs. 1 (Beratende Mitglieder des Jugendhilfeausschusses) wird der Text zu Buchstabe j)
 - „ein ausländischer Vertreter/eine ausländische Vertreterin des Ausländerbeirates“ gestrichen und durch
 - „ein Vertreter/eine Vertreterin des Gesamtelternrates der Kindergärten & Tagesstätten Wuppertal e.V.“ ersetzt.
 - In § 5 Abs. 2 wird der Text zu Buchstabe j)
 - „durch den Rat der Stadt auf Vorschlag des Ausländerbeirates“ ersatzlos gestrichen. Der Buchstabe k) wird zu Buchstabe j).
- II. Die Satzungsänderung tritt am Tage nach der Bekanntmachung in Kraft.
- III. Frau Regine Richling wird nach § 5 Abs. 3 der Satzung des Jugendamtes als beratendes Mitglied in den Jugendhilfeausschuss berufen.

Einverständnisse

nicht erforderlich!

Unterschrift

Dr. Kühn

Begründung

Die verschiedenen Institutionen und freien Träger, die beratende Mitglieder in den Jugendhilfeausschuss entsenden, sind in § 5 Abs. 1 der Satzung des Jugendamtes aufgeführt.

Nach § 5 Abs. 3 kann der Rat der Stadt darüber hinaus weitere sachkundige Frauen und Männer auf Vorschlag des Jugendhilfeausschusses als beratende Mitglieder berufen.

In der vergangenen Legislaturperiode machte der Rat der Stadt von dieser Möglichkeit Gebrauch, indem er Frau Helena Wendt als Vertreterin des Gesamtelternrates der Tageseinrichtungen für Kinder und Frau Regine Richling als Vertreterin der Trägerkonferenz der offenen Jugendarbeit in den Jugendhilfeausschuss berufen hat.

Der Gesamtelternrat ist zwischenzeitlich unter dem Namen „Gesamtelternrat der Kindergärten und Tagesstätten Wuppertal“ in das Vereinsregister eingetragen worden. Der Verein hat deshalb gebeten, ihm in der neuen Legislaturperiode einen festen Sitz im Jugendhilfeausschuss einzuräumen. Frau Wendt soll den Gesamtelternrat weiterhin angehören, nunmehr aber als offizielle Vertreterin.

Nach § 5 Abs. 1, Buchstabe j) gehört dem Jugendhilfeausschuss auch ein ausländischer Vertreter/eine ausländische Vertreterin des Ausländerbeirates an. Der Ausländerbeirat wird künftig durch einen Migrationsausschuss ersetzt. Mit den gegenüber dem bisherigen Ausländerbeirat weitergehenden Rechten des Migrationsausschusses soll die politische Partizipation der hier lebenden Migrantinnen und Migranten verbessert werden. Der Migrationsausschuss wirkt an den Entscheidungen des Rates der Stadt gleichberechtigt gegenüber den anderen Ausschüssen mit. Die Entsendung eines Mitglieds des Migrationsausschusses in den Jugendhilfeausschuss ist deshalb nicht mehr erforderlich.

Die Vorsitzende der Trägerkonferenz der offenen Jugendarbeit, Frau Richling, hat beantragt, sie wieder als beratendes Mitglied in den Jugendhilfeausschuss zu berufen.

Die Anträge des Gesamtelternrates und von Frau Richling werden von der Verwaltung befürwortet.